

### Frage 1

Ja    Nein

Die Zugangsbewertung von Finanzanlagen erfolgt in der Regel zu Anschaffungskosten. Was ist bei den Anschaffungskosten zu berücksichtigen?

- |  |                          |                          |
|--|--------------------------|--------------------------|
| a) Der Kaufpreis   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Ein Bewertungsgutachten   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) Im Falle der Gründung einer Kapitalgesellschaft – die Einlage         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Die nicht eingeforderte Einlage für Anteile an Personengesellschaften | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

### Frage 2

Ja    Nein

Welche Aussage ist bei der Folgebewertung von Finanzanlagen richtig?

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a) Für den Fall, dass eine außerplanmäßige Abschreibung vorzunehmen ist, muss auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben werden.                                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b) Ist der beizulegende Wert voraussichtlich nicht dauerhaft niedriger als die Anschaffungskosten (späterer Anstieg denkbar), muss eine Abschreibung vorgenommen werden.      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c) Der beizulegende Wert kann der Börsenkurs oder ein abweichender Wert sein.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d) Eine voraussichtlich dauernde Wertminderung liegt vor, wenn der Zeitwert < (Buchwert – 20 %) ist und dieses permanent in den 6 Monaten vor dem Bilanzstichtag erfüllt war. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Stand: 01.10.2025